

Pappeln im Sturm

Autor(en): **Hess, Jakob**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **41 (1937-1938)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-663833>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bosco, Valle Rovana (Tessin). 1503 m.

Phot. Dr. Fritz C. Moser.

Bosco (Gurin) ist die einzige deutsche Sprachinsel im Tessin und wurde im Hochmittelalter von Wallsern gegründet.

gefeiert. Kein Zweifel, daß die Bauern von Bosco den Schutz des hl. Jakobus nach ihrer tiefsten Auffassung sehr nötig haben.

Die Kapelle „Unserer lieben Frau zum Schnee“ wurde zur Erinnerung an jenes Lawinenunglück vom 7. Februar 1794 errichtet, dem 43 Menschenleben zum Opfer fielen. Da begreifen wir auch wieder, warum das hölzerne Walliserhaus mit Steinunterbau in Bosco vielfach dem festen Steinhaus Platz machen müssen. In der Kapelle der „Maria zum Schnee“ wird alljähr-

lich am 5. August eine feierliche Messe gelesen, über deren Verlauf unser Bildbericht Auskunft gibt.

Wenn dann der Winter kommt und die Lawinen von den Hängen donnern, Bosco vielleicht auf Tage hinaus von jeder Verbindung mit der Umwelt abgeschnitten ist, dann müssen wir uns unserer Stammesgenossen im südlichen Hochtal erinnern, denen ihre altangestammten Herdsitze unter allen Umständen erhalten bleiben müssen.

Dr. Fritz C. Moser.

Pappeln im Sturm.

Pappeln im Sturme, die Stämme geneigt,
Zornige Seeflut, die gischtet und steigt!
Jagende Wolken, am Ufer ein Strich
Brandender Wellen, der Himmel und ich.

Rascheln im Schilfe, das schauernd sich legt,
Glucksen im Schlamm, der sich träge bewegt,
Über mir kreischender Möwen Geschrei,
Eiliger Dampfer zieht stampfend vorbei.

Dank dir, o West, der das Haar mir zerwühlt,
Dank dir, o Sturm, der die Stirne mir kühlt!
Allzulang träumt' ich, nun schweif' ich befreit,
Hinter mir Fesseln und Sorgen der Zeit.

Pappeln im Westwind, die Häupter geduckt,
Seeflut, von sprühenden Lichtern umzuckt!
Einsam durchwandr' ich das wilde Gedröhn.
Sturmesposaune, wie hallst du so schön!

Jakob Heß.